Herren Bezirksliga

TSV Mühlhofen : RSV Neuhausen
Samstag, 17.02.2024, 18:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den RSV Neuhausen in der Herren Bezirksliga

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf die Mannschaft des TSV Mühlhofen am vergangenen Samstag im 11. Saisonspiel auf die Mannschaft des RSV Neuhausen. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Bernhard Schrott. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Schafhäutle und Schafhäutle, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Ludescher / Hofmann beim 13:11, 9:11, 12:10, 4:11, 8:11 gegen Schafhäutle / Walz. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Junker / Janicke eine Niederlage in vier Sätzen gegen Schafhäutle / Rathfelder kassierten. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Hucht / Rostig und Schrott / Schweitzer, die Hucht / Rostig letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte danach Florian Ludescher bei seinem 3:2 gegen Edgar Rathfelder zu verrichten. Keinen Punkt beisteuern konnte Michael Hofmann im Match gegen Andreas Schafhäutle, das 0:3 verloren ging. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Tobias Junker seinem Gegner Jannik Walz beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Wenige Chancen hatte dagegen Ulf Janicke bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Udo Schafhäutle, so dass Schafhäutle seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Keine Chancen ließ indessen Michael Hucht am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Frank Schweitzer. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend indessen für Markus Rostig beim 2:3 gegen Bernhard Schrott. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Schrott mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Schafhäutle hatte Florian Ludescher nur im ersten Satz eine Chance. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Hofmann und Edgar Rathfelder entschieden, das Michael Hofmann letztendlich gewann. Mit 9:11, 11:1, 9:11, 7:11 verlor hingegen Tobias Junker seine Partie gegen Udo Schafhäutle, in die Schafhäutle im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Diese Niederlage war gleichzeitig die 14. für Junker seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 7 Siege gelangen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Mit 1:3 verlor Ulf Janicke seine Partie gegen Jannik Walz, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit dieser Niederlage liegt Janicke nun bei einer Einzelbilanz von 7:9 seit Beginn der Spielzeit. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Bernhard Schrott war anschließend Michael Hucht, obwohl er alles gegeben hatte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Schrott mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Mühlhofen am 02.03.2024 gegen den TTC GW Konstanz III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 24.02.2024 gegen SPVGG. F.A.L. Frickingen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (22:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Mühlhofen

Doppel: Ludescher / Hofmann 0:1, Junker / Janicke 0:1, Hucht / Rostig 1:0

Einzel: F. Ludescher 1:1, M. Hofmann 1:1, T. Junker 1:1, U. Janicke 0:2, M. Hucht 1:1, M. Rostig 0:1

RSV Neuhausen

Doppel: Schafhäutle / Rathfelder 1:0, Schafhäutle / Walz 1:0, Schrott / Schweitzer 0:1

Einzel: A. Schafhäutle 2:0, E. Rathfelder 0:2, U. Schafhäutle 2:0, J. Walz 1:1, B. Schrott 2:0, F. Schweitzer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (22:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").